

Altersweisheit

Dass mit zunehmendem Alter außer den Zipperlein dank lebenslangem Lernen auch die Weisheit zunimmt, trifft sicher in vielen Fällen zu, wenn auch nicht in allen. Beim Thema Altersweisheit kann ich mitreden, liegen meine Jahre der Naseweisheit doch weit genug zurück. Und den mitgealterten Freunden wünsche ich, altersweise, schon lange regelmäßig „Auf Wiedersehen in Altersfrische!“. Dieser Tage erfährt meine Altersweisheit eine überraschende Ergänzung: Bei der morgendlichen Toilette creme ich zur Alterserfrischung Nase und Altersfältchen auf der Stirn ein. Reine Routine. Nanu? Der Spiegel zeigt mein Antlitz in ungewohntem Schneeweiß. Dank Altersflexibilität bemerke ich, dass ich nicht meine Hautcreme („Hydreane riche“), sondern meine Zahnpasta („Whole Mouth Health“) aufgetragen habe. Kein Grund zur Sorge! Das Gute an der Sache: Ich erkenne sie noch, die Verwechslung. Auch lerne ich wieder etwas dazu: Außer Altersweisheit gibt es auch Altersweißheit. Und Naseweisse.